

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist- und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

**Zollikofer, Kaspar**

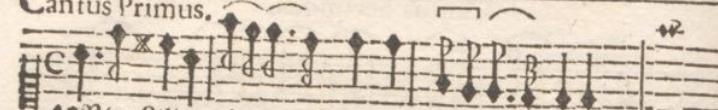
**St. Gallen, 1744**

[XXI.] Mach, süßer Jesu, mir die Welt

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](#)

42 XXV. Mach/ süsser JESU ! mir die Welt zu tankt Gassen: Göttliche  
Nichts,nichts,nichts müsse mir/als Du, mein Gott! gefallen.

Cantus Primus.



Unter Eilien je = ner Freu-den/ Sol ich weiden/



Drum schwing sich die Seel empor/Als ein Ad-ler flieht be=hende/



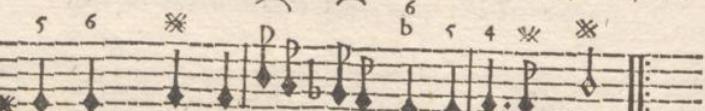
JESUS=Hän=de / Deßnen schon das Verlen=Thor.



Unter Eil = ien je = ner Freuden/ Sol ich weiden/



Drum schwingt sich die Seel empor/Als ein Ad ler flieht be=hende/



JESUS=Hän = de Deß = nen schon das Verlen=Thor.

2. Ich wil gehen / ich wil laufen  
Zu dem Haufen

Derer / die des Lammes Thron/  
Nebst dem Chor der Seraphinen

Schon bedienen/  
Mit dem reinsten Jubel - Thon.

3. Löse / erstgebohrner Bruder/  
Doch die Nüder

Meines Schifflein's / lass mich ein

In den sichern Friedens Hafen  
Zu den Schaafen/

Die der Furcht entrücket senn:  
4. Nichts sol mir am Herzen kleben/

Süßes Leben!  
Was die Erde in sich hält:

Soll ich noch in dieser Wüsten  
Vänger nisten?

Nein / ich eil' ins Himmels-Zelt.

**Antwort:** Ich flöße meine Lieb den garten Kindern ein;  
Thu auf den Glaubens-Mund, so wirst du felic seyn.

Cantus Secundus.

Unter Lilien je = ner Freuden / Sol ich wei = den /  
Drum schwingt sich die Seel empor / Als ein Adler flicht behende /  
JESUS = Hände Deßnen schon das Per - len - Thor.

Altus.

Unter Li - lien je = ner Freuden / Sol ich wei = den / Drum  
schwingt sich die Seel empor / Als ein Ad - ler flicht be - hen = de /  
JESUS = Hän-de Deßnen schon das Per - len - Thor.

- |   |  |
|---|--|
| 5. Herzens-Heiland! schenke Glau -<br>Deiner Dauben/ (ben)<br>Glauben/ der durch alles dringt/<br>Nach Dir girret meine Seele/<br>In der Höle/<br>Bis sie sich von hinnen schwingt.<br>6. O! wie bald kanst Du es machen/<br>Das mit Lachen<br>Unser Mund erfüllst sey/<br>Du kanst durch die Todes - Thüren<br>Traumend führen/<br>Und machst uns auf einmal frey. | 7. Du hast Sünd und Straf getra -<br>Furcht und Zagen (gen)<br>Muss nun ferne von mir geh'n<br>Ja ich werd' an jenem Tage<br>Frey von Plage/<br>In Dir fröhlich aufersteh'n.<br>8. Herzens-Lamm! Dich wil ich lo -<br>Hier und droben/ (ben)<br>In der zart'sten Liebs-Begier;<br>Du hast Dich zum, ew'gen Leben<br>Mir gegeben;<br>Hole mich/mein Lamm! zu Dir! |
|---|--|